

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Fraktion Schwentimental

Fraktion Schwentimental

**Fraktionsvorsitzender
Vincent Schlotfeldt**

Vincent.Schlotfeldt@gruene-kreis-
ploen.de

**Mitglied im
Bildungsausschuss**

Jana Jentzen

janajentzen@web.de

Schwentimental, 6. Dezember 2024

Schwentimentaler Grüne fordern zügige Fortsetzung der Planungen für das Schulzentrum Raisdorf

Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen in der Schwentimentaler Stadtvertretung hat sich in der letzten Sitzung des Bildungsausschuss gegen den Antrag zur Erweiterung der Machbarkeitsstudie für das Schulzentrum am Schwentinepark ausgesprochen.

„Seit Jahren wissen wir, dass 2026 der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung kommt, und seit Jahren gerät der Planungsprozess immer wieder durch neue Prüfaufträge ins Stocken“, so Jana Jentzen, grünes Bildungsausschussmitglied. „Die Baukosten sind in den letzten Jahren explodiert und die Fördertöpfe versiegen langsam“, so Jana Jentzen, „die von den anderen Fraktionen beschlossene Prüfung zieht weitere Planungskosten nach sich und wir laufen durch die Verzögerung Gefahr, dass wir am Ende gar keine Förderung mehr erhalten“.

Kritisch sehen die Grünen auch frühzeitige Festlegungen aus dem Ausschuss, wie den Beschluss zur Entflechtung von Kita und Schule. „Sicher ist eine Entflechtung von Kita und Schule wünschenswert, aber in der Konsequenz bedeutet das, dass wir eins unserer wenigen intakten Kita-Gebäude umbauen müssten“, so Jana Jentzen. In der Folge müsste Schwentimental mehr in den Kita-Bau investieren, und der Umbau der Schule könnte erst nach Fertigstellung der neuen Kita-Räume abgeschlossen werden.

Ohne zusätzliche Räumlichkeiten wird es kaum möglich sein, ein angemessenes Angebot für die Kinder und Jugendlichen zu schaffen. Statt weiter neue Flächen zu bebauen, fordern die Grünen die optimale Nutzung des vorhandenen Schulzentrums. Ziel muss es ein, möglichst viel Gebäudesubstanz zu erhalten und optimal zu nutzen. Weil Prognosen zu den Schülerzahlen schwierig sind, müssen Gebäude so geplant werden, dass sie vielseitig nutzbar und durch Aufstockung erweiterbar sind.

Die vorgelegten Architektenentwürfe bieten dafür gute Ansätze, und sollten zügig in den nächsten Planungsphasen ausgearbeitet werden.